Rheinmetall erhält Grossauftrag für Munition

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **98 (2023)**

Heft 3

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Rheinmetall erhält Grossauftrag für Munition

Das deutsche Bundesministerium der Verteidigung hat stellvertretend für die Ukraine Rheinmetall mit der Lieferung von 35mm-Munition für den Flugabwehrkanonenpanzer Gepard beauftragt.

Basierend auf einer Medienmitteilung

Insgesamt sollen 300 000 Patronen geliefert werden. Die Munition ist zur Unterstützung der ukrainischen Streitkräfte bestimmt, die den Flugabwehrpanzer Gepard einsetzen. Der Auftragswert liegt im niedrigen dreistelligen Bereich (Euro).

Verschiedene Munitionstypen

Rheinmetall wird jeweils 150 000 Patronen Treibspiegelmunition (Armour Piercing Discarding Sabot - Tracer, APDS-T) und Sprengbrand-Munition (High Eplosive Incendiary - Tracer, HEI-T) ausliefern. Damit lässt sich eine Vielzahl von Zielen wirkungsvoll bekämpfen.

Die ersten Patronen APDS-T werden im Sommer 2023 geliefert. Ein Produktionswechsel von APDS-T auf HEI-T soll Mitte 2024 stattfinden.

Neue Kapazitäten

Rheinmetall baut gegenwärtig eine zusätzliche Mittelkaliberfertigung am Standort Unterlüss auf, die Ende des ersten Quartals 2023 ihren Betrieb aufnimmt. Mit der zusätzlichen Fertigungslinie reagiert Rheinmetall auf die gestiegene Nachfrage auf dem Weltmarkt.

Martkführer

Rheinmetall gehört zu den weltweit führenden Herstellern von komplexen Waffensystemen für die Flugabwehr. In der Kanonen- und Lenkwaffenflugabwehr ist das Unternehmen Marktführer und einziger umfassender Systemanbieter für Feuerleitung, geschützte, integrierte Lenkwaffenwerfer und Ahead-Munition. Flugüberwachungssysteme und Radartechnik mit Such- und Erfassungsradaren runden das Portfolio ab.

Zu den gegenwärtig modernsten Systemen im Bereich der bodengebundenen Flugabwehr gehört der Skyranger 30 auf Basis des geschützten Transport-Kampffahrzeuges Boxer.

Bild: Rheinmetall

Insgesamt sollen 300 000 Patronen geliefert werden.

Bild: Bundeswehr

Rheinmetall nimmt die Produktion von Munition für den Flugabwehrpanzer Gepard auf.